



DIE BUNDESMINISTERIN
FÜR JUSTIZ

BMJ-Pr7000/0095-Pr 1/2007

XXIII. GP.-NR

1488 IAB

23. Nov. 2007

zu 1541 IJ

An die

Frau Präsidentin des Nationalrates

W i e n

zur Zahl 1541/J-NR/2007

Die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Albert Steinhauser, Freundinnen und Freunde, haben an mich eine schriftliche Anfrage betreffend „Personal in den österreichischen Justizanstalten“ gerichtet.

Ich beantworte diese Anfrage wie folgt:

Zu 1:

In den österreichischen Justizanstalten waren zum Stichtag 30. August 2007 insgesamt 3.113 JustizwachebeamtInnen tätig:

Justizanstalt	Zahl	Vollbeschäftigtenäquivalente
Wien-Josefstadt	428	425,30
Eisenstadt	52	52,00
Korneuburg	80	79,25
Krems	52	51,50
Wr. Neustadt	65	63,75
Wien-Simmering	146	145,75
Stein	301	299,13
Schwarzau	70	68,43
Hirtenberg	119	119,00
Wien-Favoriten	47	47,00
Wien-Mittersteig	76	75,50
Gerasdorf	65	64,45
Göllersdorf	55	55,00
St. Pölten	70	68,63
Sonnberg	86	85,63
Graz-Karlau	189	188,08
Graz-Jakomini	166	164,03
Klagenfurt	112	110,65
Leoben	54	53,55
Linz	106	105,50

Justizanstalt	Zahl	Vollbeschäftigtenäquivalente
Salzburg	67	67,00
Ried	38	38,00
Steyr	20	20,00
Wels	46	46,00
Garsten	135	135,00
Suben	80	79,40
Feldkirch	51	49,95
Innsbruck	141	139,70
Personaleinsatzgruppe	196	196,00
Summe	3113	3093,18

Zu 2:

In den österreichischen Justizanstalten waren zum Stichtag 30. August 2007 insgesamt 96 Sozialarbeiterinnen tätig:

Justizanstalt	Zahl	Vollbeschäftigtenäquivalente
Wien-Josefstadt	13	12,25
Eisenstadt	2	1,50
Korneuburg	3	2,50
Krems	2	1,50
Wr.Neustadt	2	2,00
Wien-Simmering	6	5,00
Stein	4	3,50
Schwarzau	4	3,00
Hirtenberg	4	3,50
Wien-Favoriten	4	4,00
Wien-Mittersteig	9	8,25
Gerasdorf	3	2,75
Göllersdorf	5	3,88
St.Pölten	3	2,50
Sonnberg	2	2,00
Graz-Karlau	3	2,50
Graz-Jakomini	3	3,00
Klagenfurt	4	3,00
Leoben	1	1,00
Linz	3	3,00
Salzburg	2	2,00
Ried	1	1,00
Steyr	1	1,00
Wels	2	2,00
Garsten	3	2,25
Suben	1	1,00
Feldkirch	2	2,00
Innsbruck	4	3,50
Summe	96	85,38

Zu 3:

In den österreichischen Justizanstalten waren zum Stichtag 30. August 2007 insgesamt 63 ÄrztInnen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis oder auf vertraglicher Basis tätig:

Justizanstalt	Zahl	Vollbeschäftigtenäquivalente
Wien-Josefstadt	16	6,03
Eisenstadt	2	0,78
Korneuburg	2	0,33
Krems	1	0,15
Wr.Neustadt	1	0,30
Wien-Simmering	1	0,25
Stein	6	2,29
Schwarzau	3	0,55
Hirtenberg	1	0,40
Wien-Favoriten	2	0,38
Wien-Mittersteig	1	0,10
Gerasdorf	2	0,25
Göllersdorf	1	0,25
St.Pölten	2	0,35
Sonnberg	2	0,35
Graz-Karlau	4	1,15
Graz-Jakomini	1	0,43
Klagenfurt	2	0,30
Leoben	2	0,30
Linz	1	0,75
Salzburg	2	0,44
Ried	1	0,15
Steyr	1	0,15
Wels	1	0,20
Garsten	2	0,55
Suben	1	0,25
Feldkirch	1	0,20
Innsbruck	1	0,38
Summe	63	18,01

Zu 4:

In den österreichischen Justizanstalten waren zum Stichtag 30. August 2007 insgesamt 66 PsychologInnen und hauptamtliche PsychotherapeutInnen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis oder auf vertraglicher Basis tätig:

Justizanstalt	Zahl	Vollbeschäftigtenäquivalente
Wien-Josefstadt	5	5,00
Eisenstadt	1	1,00
Korneuburg	1	0,50
Krems	1	1,00

Justizanstalt	Zahl	Vollbeschäftigtenäquivalente
Wr. Neustadt	1	0,75
Wien-Simmering	3	2,50
Stein	4	3,30
Schwarzau	1	1,00
Hirtenberg	2	2,00
Wien-Favoriten	7	6,00
Wien-Mittersteig	9	7,98
Gerasdorf	4	2,93
Göllersdorf	5	4,50
St. Pölten	1	0,88
Sonnberg	2	1,63
Graz-Karlau	2	2,00
Graz-Jakomini	2	2,00
Klagenfurt	1	1,00
Leoben	1	1,00
Linz	1	1,00
Salzburg		
Ried		
Steyr		
Wels	1	0,50
Garsten	5	3,63
Suben	2	2,00
Feldkirch	2	1,30
Innsbruck	2	1,20
Summe	66	56,60

Zu 5:

In den österreichischen Justizanstalten waren zum Stichtag 30. August 2007 insgesamt 14 PädagogInnen auf vertraglicher Basis vornehmlich in den Justizanstalten mit Zentren für die berufliche Aus- und Fortbildung tätig:

Justizanstalt	Zahl	Vollbeschäftigtenäquivalente
Wien-Josefstadt		
Eisenstadt		
Korneuburg		
Krems		
Wr. Neustadt		
Wien-Simmering	1	1,00
Stein	1	0,30
Schwarzau		
Hirtenberg		
Wien-Favoriten		
Wien-Mittersteig		
Gerasdorf	3	2,40
Göllersdorf		
St. Pölten		
Sonnberg		
Graz-Karlau	9	3,43
Graz-Jakomini		

Justizanstalt	Zahl	Vollbeschäftigtenäquivalente
Klagenfurt		
Leoben		
Linz		
Salzburg		
Ried		
Steyr		
Wels		
Garsten		
Suben		
Feldkirch		
Innsbruck		
Summe	14	7,13

Zu 6:

In den Justizanstalten waren zum Stichtag 30. August 2007 unter Einbeziehung der zu den Punkten 1. – 5. genannten Bedienstetengruppen insgesamt 399 Personen mit einem Ausmaß von 281,13 Vollbeschäftigtenäquivalenten tätig.

Zu 7:

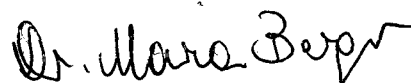
Der Zukauf von Leistungen durch externes Fachpersonal erfolgt derzeit im Bedarfsfall unmittelbar durch die Justizanstalten, die auch eigenständig für die Administration zu sorgen haben. Die Zusammenfassung aller zugekauften Leistungen in Tätigkeitsbereiche wäre aus diesem Grund mit einem unverhältnismäßig hohen Verwaltungsaufwand verbunden.

Im Rahmen des Projekts zur Einrichtung einer justizeigenen Betreuungsagentur mit Anfang des Jahres 2008 werden diese Verträge zentral erfasst werden.

Zu 8:

Der Personalstand der MitarbeiterInnen im psychologischen und sozialen Dienst an Justizanstalten hat sich in den letzten zehn Jahren unwesentlich verändert; ein allfälliger und vorübergehender Mehrbedarf wird durch Zukauf von Leistungen externen Fachpersonals abgedeckt. Die Zahl der beschäftigten ÄrztInnen ist seit dem Jahr 1997 um rund 20 Prozent, die der MitarbeiterInnen um rund 25 Prozent gestiegen.

23 . November 2007



(Dr. Maria Berger)